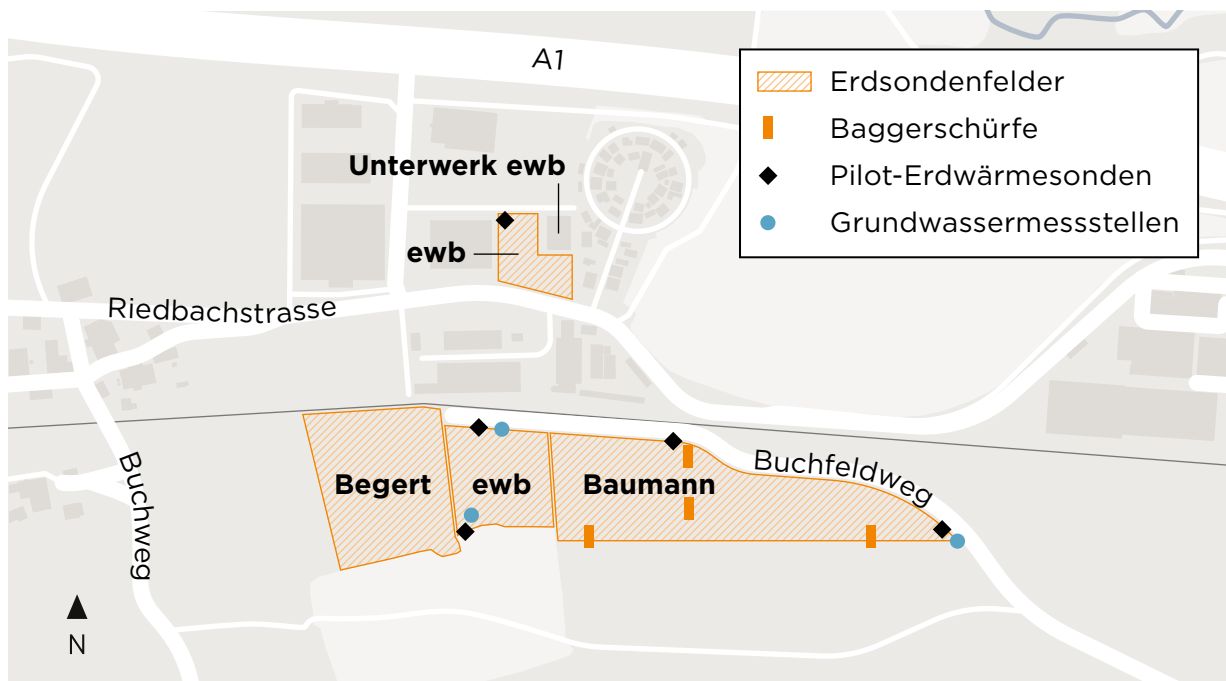


Bern, April 2026

Bodenerkundungsmassnahmen: Pilot-Erdwärmesonden und Grundwassermessstellen

Nach Abschluss der «Baggerschürfe» für die Untersuchung der Bodenbeschaffenheit und den Sondierbohrungen für den Leitungsbau im Februar bzw. März startet in den kommenden Tagen die dritte Etappe der Bodenerkundungsmassnahmen. Geplant sind fünf Pilot-Erdwärmesonden sowie Grundwassermessungen an drei Standorten (in der Karte schwarz bzw. blau eingezeichnet).

Die Arbeiten starten am 4. Mai und dauern bis voraussichtlich Mitte Juni 2026



Pilot-Erdwärmesonden werden etappenweise realisiert

Mit den fünf Pilot-Erdwärmesonden wird die Wärmeleitfähigkeit des Bodens im Gebiet der geplanten Erdsondenfelder getestet. Sie werden etappenweise realisiert. Begonnen wird auf der ewb-Parzelle neben dem Unterwerk. Die Bohrarbeiten dauern pro Sonde rund drei Tage. Anschliessend laufen die Sonden vier Tage im Testbetrieb. Für die dazu nötige Stromversorgung kommt ein Generator zum Einsatz, der ausserhalb der üblichen Arbeitszeiten geräuscharm per Akku betrieben wird. Nach Abschluss der Tests werden die Testsonden bis einen Meter unter der Oberfläche zurückgebaut, so dass sie später ins Erdsondenfeld integriert werden können.

Pumpversuche zur Untersuchung der Grundwasserverhältnisse

Die drei Grundwassermessstellen und die geplanten Pumpversuche dienen dazu, die Grundwassersituation und die Eigenschaften des Grundwasserleiters zu untersuchen. Nach Abschluss der Pumpversuche werden die westlichste Pumpstelle am Waldrand mit einem oberirdischen Schachtabschluss und die beiden anderen Messstellen mit einem Schachtdeckel verschlossen.

Im August sind weitere «Baggerschürfe» auf dem Grundstück der Familie Baumann geplant. Mit diesen Arbeiten ist die Sondierkampagne abgeschlossen.

Haben Sie Fragen? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Daniel Kurzo

Projektleiter Energiezentrale Buech

Telefon 031 321 35 78

daniel.kurzo@ewb.ch



Weitere Informationen zum Projekt Energiezentrale Buech finden Sie online unter ausbau-fernwaerme.be oder mit dem aufgedruckten QR-Code.